

## Gemeinsame Basis für Managed Care-Umfrage, RoKo-Studie und MAS-Erhebung

Jahr für Jahr gelangt die hawadoc AG mit Fragen zu Hausarztmodell, RoKo-Studie und MAS-Erhebung an die Kundinnen und Kunden. Manche fragten wir bis zu drei Mal im Jahr, ob in ihrer Praxis ein Röntgengerät steht. Damit wird nun Schluss sein. Wir erheben diese Informationen künftig mit einem gemeinsamen System.

In diesem gemeinsamen System sind die Antworten aus bisherigen Umfragen oder aus dem Vorjahr bereits gespeichert. Sie müssen also künftig nur noch geprüft und bei Bedarf ergänzt werden. Das macht die Teilnahme selbstredend sehr einfach. Das neue System steht rechtzeitig für die diesjährigen Umfragen zur Verfügung. Aber warum sammeln wir diese Daten überhaupt?

Die hawadoc AG erstattet den Krankenversicherern im Rahmen der Managed Care-Verträge Bericht über verschiedene Aspekte. Es geht insbesondere darum, den Nutzen der im Hausarztmodell erbrachten Leistungen realitätsgetreu darzustellen. Damit wir das können, erheben wir mit der Managed Care-Umfrage die dazu notwendigen Daten bei den dem Hausarztmodell angeschlossenen Praxen.

Unabhängig vom Hausarztmodell ist es für alle Arztpraxen obligatorisch an der RoKo-Studie und an der MAS-Erhebung teilzunehmen. Die hawadoc AG kann hier unterstützen. Wir stellen die erforderlichen Unterlagen zusammen und nehmen in ihrem Namen an der RoKo-Studie und der MAS-Erhebung teil. So können Arztpraxen der Datenlieferungspflicht mit geringstmöglichem Aufwand nachkommen.

Repräsentative Daten über die Arztpraxen sind wichtig. Die Erkenntnisse aus Managed Care-Umfrage, RoKo-Studie und MAS-Erhebung kommen der Ärzteschaft zugute. Die hawadoc AG kann sie darin unterstützen, indem wir das Vorgehen möglichst einfach gestalten. Das neue gemeinsame System ist ein weiterer Schritt in diese Richtung. Wir übernehmen gerne die administrativen Arbeiten. So bleibt den Ärztinnen und Ärzten mehr Zeit für medizinische Anliegen.

Drei **Umfragen** auf einem Bogen:



KARIKATUR: DANIEL BOSSHART

# update



**Jasmin Truppe**  
Leiterin Trustcenter  
und Beratung

Mehr als die Hälfte des Jahres ist vorbei, und zum Jahresende stehen wieder zahlreiche Umfragen in den Arztpraxen an. Aus den letzten Jahren haben wir wertvolle Rückmeldungen von Ihnen zu Managed Care-Umfrage, RoKo-Studie und MAS-Erhebung erhalten. Da viele dieser Umfragen sich inhaltlich überschneiden, war es oft mühsam, dieselben Fragen mehrmals zu beantworten.

Uns ist Ihre Meinung wichtig, daher arbeiten wir kontinuierlich an Verbesserungen. Aktuell entwickeln wir ein Online-System, das Ihnen den Umfrageprozess erheblich erleichtern soll. Mehr dazu erfahren Sie in dieser Ausgabe.

Gerne stellen wir Ihnen ein spannendes Projekt des Winterthurer Instituts für Gesundheitsökonomie (WIG) vor, das mit einer neuen Datenbank Einblicke in die regionale Versorgung liefert und Trends erkennbar macht.

Ausserdem berichten wir über den aktuellen Stand der Neufinanzierung des Trustcenter-Konstrukts und dessen Bedeutung für unsere Mitglieder.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre und hoffen, dass diese Ausgabe Ihnen wertvolle Anregungen und Impulse für Ihre tägliche Arbeit liefert.

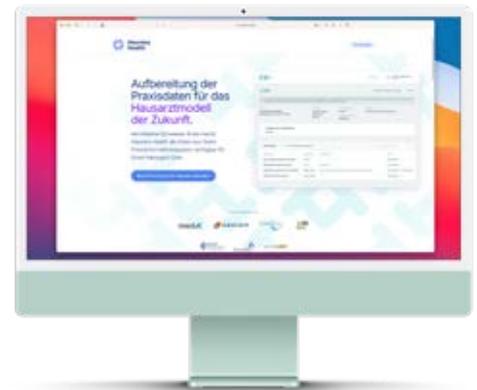
## Smart Managed Care

Bei Versicherungsmodellen mit eingeschränkter Arztwahl erfolgt der Zugang zur medizinischen Versorgung über die Hausarztpraxis oder ein Callcenter. So genannte Multi-Access-Modelle vereinen die Vorteile der verschiedenen Kanäle. Smart Managed Care nimmt diesen Ansatz auf und stellt ein Dashboard zur Verfügung.

Die hawadoc AG unterstützt seit geraumer Zeit das Vorhaben Smart Managed Care. Es wird von verschiedenen Managed Care-Organisationen getragen. Dabei geht es um ein Versorgungsmodell, bei welchem der Zugang zur medizinischen Versorgung sowohl über die Hausarztpraxis als auch ein Callcenter möglich ist. Das zeichnet auch das Multimed-Modell von CSS aus. Mit einem Dashboard der Smart Managed Care Suite werden strukturierte Daten aus der Krankengeschichte anderen Behandelnden, im vorliegenden Fall einem Callcenter, zur Verfügung gestellt.

Zum Einsatz kommt die Technologie von Heureka. So entsteht den teilnehmenden Praxen nur ein geringer, kleinstmöglicher Zusatzaufwand. Der Datenschutz ist zudem gewährleistet. In der Smart Managed Care Suite werden keine Daten gespeichert und der Zugriff ist nur mit ausdrücklicher Bestätigung durch die Patientinnen und Patienten erlaubt.

Bei Smart Managed Care handelt es sich nicht um ein Versicherungsmodell. Es ist ein Versorgungsmodell, bei dem verschiedene Anbieter zusammenarbeiten. Versicherungen können dieses Versorgungsmodell in ihre Produkte integrieren oder daraus neue generieren. Die hawadoc AG erwartet, dass erste Verträge mit Versicherern ab dem Jahr 2026 abgeschlossen werden können. Bereits zuvor möchten wir mit Testpraxen Erfahrungen sammeln. Sind Sie interessiert, Smart Managed Care als Testpraxis zu testen? Dann rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.



Technologie: Heureka

## Update zur Neufinanzierung der ärzteigenen

Die ärzteigene Datensammlung ist eine unverzichtbare Grundlage für Tarifverhandlungen. Während alle dem Tarmed angeschlossenen davon profitieren, tragen die Kosten ausschliesslich die teilnehmenden Ärztinnen und Ärzte. Mit der Neufinanzierung der ärzteigenen Datensammlung wird sich das ändern.

Die Ärztekammer hat bereits im Juni 2024 einer Anpassung der FMH-Mitgliederbeiträge zugestimmt. Dieser Beschluss schafft die Voraussetzung für die Umsetzung einer neuen und

gerechten Finanzierung der ärzteigenen Datensammlung. Der gemeinsam genutzte Teil wird künftig von allen FMH-Mitgliedern solidarisch finanziert. Darüber hinausgehende Leistungen werden wie bis anhin von den Kundinnen und Kunden der Trustcenter bezahlt.

Die Neufinanzierung wird eine Änderung am Preis für die Trustcenter-Mitgliedschaft zur Folge haben. Er wird sich im Umfang des neuen FMH-Beitrags reduzieren. Die hawadoc AG hat den neuen Preis so kalkuliert, dass die

# Monitoring der ambulanten ärztlichen Versorgung in der Region Winterthur

Die ambulante ärztliche Versorgung ist im Wandel, so auch in der Region Winterthur. Was fehlt, ist eine umfassende Datengrundlage, um Fragen zu struktureller Entwicklung und Trends zu beantworten. Genau hier setzt das Monitoring der ambulanten ärztlichen Versorgung an.

Das vom Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie (WIG) der ZHAW und der hawadoc AG gemeinsam initiierte und vom Netzwerk Gesundheitsökonomie Winterthur (NGW) finanzierte Projekt hat zum Ziel, eine umfassende Datenbank zum Zweck dieses Monitorings aufzubauen. Aus Daten der SASIS, der Ärztesgesellschaft Zürich AGZ, der Integrierten Psychiatrie Winterthur IPW und dem Kantonsspital Winterthur wurde eine neue, umfassende Datenbank erstellt. Auf deren Basis können vordefinierte Indikatoren nach bestimmten

**Das Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie (WIG) ist Kompetenzzentrum für volks- und betriebswirtschaftliche Fragen im Gesundheitswesen. Schwerpunkte sind Health Technology Assessment (HTA), gesundheitsökonomische Evaluationen, Versorgungsforschung, Patientenklassifikationssysteme, Gesundheitspolitik, Strategie- und Prozessoptimierung, Marktanalysen sowie integrierte Versorgung.**

Dimensionen gebildet werden. Ein Beispiel dafür ist die Anzahl Vollzeitäquivalente der Altersgruppe 55–64 Jahre im Fachgebiet Kinder- und Jugendmedizin in der praxisambulanten Versorgung.

Der Aufbau der neuen Datenbank ist mit verschiedenen Herausforderungen verbunden. Einerseits bedarf es einer sorgfältigen Koordination, damit alle Datenlieferanten vergleichbare Daten liefern. Andererseits sind manche Daten wider Erwarten nicht zugänglich. Prominentestes Beispiel dafür ist das Medizinalberuferegister MedReg des Bundesamts für Gesundheit BAG.

Die neue Datenbank erhält ein jährliches Update. So gewinnt sie an Mehrwert. Mit der Zeit gibt sie nicht nur einen Überblick über die momentane Situation der ambulanten ärztlichen Versorgung, sondern macht es möglich, auf Basis der Vergangenheit auch die zukünftige Entwicklung abzuschätzen.

len Ärztesgesellschaft und den Trustcentern überarbeitet ist, werden wir Ihnen den neuen Anschlussvertrag zukommen lassen.

## Kurz notiert

### Ärztepodium von Zur Rose

Am 2. Oktober 2024 fand in Zusammenarbeit mit Zur Rose das diesjährige Ärztepodium zum Thema Neue Rahmenbedingungen in der Medikamentenabgabe statt. Wir durften rund 100 Ärztinnen und Ärzte begrüßen. Dr. med. Urs Stoffel von der FMH, Dr. rer. Publ. HSG Sven Bradke von der Vereinigung Ärzte mit Patientenabgabe sowie Roland Bürki von der Apotheke im Kantonsspital Winterthur hielten interessante Referate, die massgeblich zur angeregten Diskussion beigetragen haben.

### Hausarztmodell PLUS

Ende September gab der Bundesrat die Krankenversicherungsprämien für das Jahr 2025 bekannt. Auf denselben Zeitpunkt hin ergänzte Comparis den Prämienvergleich. Neu ist es möglich, sich nur jene Versicherungsprodukte anzeigen zu lassen, die von der eigenen Hausärztin oder dem eigenen Hausarzt angeboten werden. Bereits mehrere Praxen nutzen diesen differenzierten Patientenstopp.

### Deutlich weniger kurzfristige Absagen an Seminaren

Im Juni 2024 hat die hawadoc AG eine Umtriebsentschädigung bei kurzfristigen Absagen oder bei Nichterscheinen an Seminaren eingeführt. Bereits nach kurzer Zeit zeichnet sich eine positive Wirkung ab. Besonders erfreulich ist, dass damit eine Lösung gefunden werden konnte, bei der die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer keine Nachteile haben.

## Datensammlung

neuen Anschlusskosten für alle stimmen. Durch nachträgliche Vorgaben der mandatierenden Stelle ist jedoch eine Nachkalkulation erforderlich. Sobald der Mandatsvertrag zwischen der kantona-

FMH-Grundbeitrag	2024	2025
FMH-Grundbeitrag (1/1)	710	870
Sonderbeitrag NAKO	40	0
Sonderbeitrag Kommunikationskampagne FMH 2023–2025	40	40
Sonderbeitrag Revue Médicale Suisse	10	10
<b>Total</b>	<b>800</b>	<b>920</b>

# Seminare 2024/2025

## Abrechnung & Tarife

### Neue Rechtsprechung WZW-Verfahren

12. November 2024, 19 Uhr

#### **Tarif-Seminar**

21. November 2024, 14 Uhr

#### **Tarif-Seminar**

20. März 2025, 14 Uhr

## Medizinische Themen

#### **Prostatahyperplasie**

19. November 2024, 19 Uhr

#### **Update zu ambulant erworbenen Pneumonien und COPD**

3. Dezember 2024, 19 Uhr

#### **Differenzialdiagnose Kopfschmerzen**

10. Dezember 2024, 19 Uhr

#### **Interpretation Labor Resultate**

12. Dezember 2024, 14 Uhr

#### **Impfupdate im 2025**

21. Januar 2025, 19 Uhr

## Personal und Führung

#### **Leistungsbeurteilung:**

### Grundlage für das Arbeitszeugnis

14. November 2024, 14 Uhr

### Arbeitsvertrag und rechtliche Fragen

25. März 2025, 19 Uhr

## Vorankündigung

#### **Weiterbildung für Medizinische Praxis- fachpersonen**

28. November 2024, 13.30 Uhr

> ausgebucht

#### **Weiterbildung für Medizinische Praxis- fachpersonen**

27. November 2025, 13.30 Uhr

 Beim Besuch dieser Seminare erhalten Sie Credits von der SIWF, anrechenbar an die «erweiterte Fortbildung».

 Beim Besuch dieser Seminare erhalten Sie Credits von der Schweizerischen Gesellschaft für Arbeitsmedizin (SGARM).

## Praxisorganisation

### IT-Security Awareness Schulung

11. März 2025, 19 Uhr

### Qualitätssicherung in der Praxisapotheke

13. März 2025, 14 Uhr

### Erfolgreich digitalisieren

1. April 2025, 19 Uhr

### Effizienter Medikamenten- prozess in der Arztpraxis

13. Mai 2025, 19 Uhr

### Qualitätssicherung in der Praxisapotheke

23. September 2025, 19 Uhr

### IT-Security Awareness Schulung

25. November 2025, 19 Uhr

 Beim Besuch dieser Seminare erhalten Sie Credits für die Kernfortbildung in Allgemeiner Innerer Medizin (AIM).

 Beim Besuch dieser Seminare erhalten Sie Credits vom Schweizerischen Verband Medizinischer Praxis-Fachpersonen (SVA).

## Druck und Versand von Rechnungen

Verbringt Ihre medizinische Praxisassistentin viel Zeit mit dem Einpacken von Rechnungen? Das muss nicht sein. Druck und Versand von Rechnungen über die hawadoc AG entlasten Ihre Praxis von administrativen Aufgaben. So bleibt mehr Zeit, um sich um die Patientinnen und Patienten zu kümmern.

Ich möchte mehr über Druck und Versand von Rechnungen erfahren.

Kontaktperson \_\_\_\_\_

Telefon und E-Mail \_\_\_\_\_

Praxisstempel \_\_\_\_\_

**Senden Sie diese Antwortkarte per Fax an 052 235 01 77  
oder per E-Mail an [hawadoc@hawadoc.ch](mailto:hawadoc@hawadoc.ch).**

## Seminarpartner

 ARZTEKASSE  
 CAISSE DES MÉDECINS  
CASSA DEI MEDICI

Software und Dienstleistungen

 **medics**  
schnell. exakt. praxisnah.

 **mepha**

 **MSD**  
INVENTING FOR LIFE

**SANDOZ**

 Schwabe  
Pharma AG  
From Nature. For Health.

*zur Rose*

## Ärztetze

**doccare //**

 **DocNet**  
Sauliam

**hawa**  
Haus- und Kinderärzte

 **SEELANDNET**  
Arztnetzwerk des Bieler Seelandes

 **ZgN**  
Zürcher  
Gesundheitsnetz

**hawadoc**  
Arzteorganisation

## Impressum

Auflage  
3000 Exemplare

**hawadoc AG**  
Garnmarkt 10  
8400 Winterthur  
Tel. 052 235 01 70  
Fax 052 235 01 77  
[hawadoc@hawadoc.ch](mailto:hawadoc@hawadoc.ch)  
[www.hawadoc.ch](http://www.hawadoc.ch)